

Rückblick auf die Auftaktveranstaltung am 26.10.22

Was für ein schöner Tag – ein richtiges Fest, obwohl wir ja den grünen Hahn noch gar nicht haben, sondern erst am Anfang eines langen Weges stehen. Am Nachmittag gab es kleine Workshops und sowohl die höchst fachkundige Anleitung zur Fahrradreparatur durch Herrn Reese, dem Küster der Altstadtgemeinde, als auch die Einsichten in das Innenleben eines Laptops und Hinweise, welche Wartung selbst vorgenommen werden kann (durch Uwe Beiküfner), beide Angebote wurden von den Teilnehmenden sehr gelobt.

Derweil wurde in der Küche vegan gebacken und gekocht und dabei Neues ausprobiert. Die grünen und roten Hähne aus Mürbeteig fand ich besonders lecker! Am Ende war das Buffett reichlich gefüllt und die ca. 30 Gäste, die sich am Abend eingefunden hatten, wurden mehr als satt. Wir haben uns sehr gefreut, dass u.a. auch die BUND-Jugend, die KSG Halle und die Nachhaltigkeits-AG der Bundes-ESG in Vertretung von Svenja aus der ESG Chemnitz der Einladung gefolgt sind, aber auch Studierende aus Magdeburg, die vorher noch nie in der ESG waren, gekommen sind!

Nach sehr freundlichen Grußworten u.a. von Superintendent Stephan Hoenen, den Oldies for Future, den Klimaschutzbeauftragten der Uni, den Klimaschutzbeauftragten der Uni und der Hochschule Dr. Silke Rühmland und Julia Zigann und Pfarrer Frieder Anacker von Kirchspiel Süd, das die Zertifizierung abgeschlossen hat, folgte ein super interessanter Vortrag von Lisa-Marie aus der KSG Halle, die kurz vor der Zertifizierung steht. Angus, unser Umweltbeauftragter, hat dann unsere Umweltleitlinien vorgestellt – und nach einer weiteren Gesprächsrunde versammelte sich die ESG noch in der Kapelle zu einem Taize-Gebet mit passenden Lesungen. Und weil es so schön war, saßen wir danach dann doch noch viel länger als geplant vergnügt in der ESG zusammen. Großes Dankeschön an alle, die zum Gelingen dieses Tages beigetragen haben!









